

Medienspiegel

Die Abteilung Feuerwehrwesen hat für Sie eine Sammlung der Medienberichte aus der Feuerwehrwelt von April 2018 bis September 2018 zusammengestellt. Nebst den Fakten der Veröffentlichung finden Sie eine kurze Zusammenfassung der Berichte. Falls wir Ihr Interesse für einen Bericht geweckt haben, melden Sie sich bitte bei unserer Kommunikationsverantwortlichen der Abteilung Feuerwehrwesen, Stephanie Züblin, stephanie.zueblin@agv-ag.ch. Sie wird Ihnen den Artikel zukommen lassen.



April 2018

Einsatz wird effizienter

General-Anzeiger

26. April 2018

Die Feuerwehr Geissberg hat zwei neue Fahrzeuge angeschafft. Damit kann der Schadenplatz verkehrsmässig effizienter geschützt werden. Die beiden neuen Fahrzeuge belegen die letzten freien Achsen im Feuerwehrmagazin. Mit den insgesamt fünf Fahrzeugen – Tanklösch-, Pikett-, Atemschutz- und den beiden neu erworbenen Verkehrsfahrzeugen – ist das Kontingent der AGV ausgeschöpft.

Bist du ein «Former» oder ein «Macher»?

118 swissfire.ch

Ausgabe 4/2018

19 Weiterbildungskurse für Offiziere führt die AGV in diesem Jahr durch. Das Hauptaugenmerk liegt dabei auf der Analyse von verschiedenen Teamrollen und auf dem Umgang mit Störfaktoren bei der Ausbildung der Mannschaft.

Mai 2018

Feuerwehren hatten viel zu tun

Fricktal24.ch

2. Mai 2018

Die Statistiken der Feuerwehr Koordination Schweiz FKS für das Jahr 2017 zeigen wiederum den eindrucksvollen Leistungsausweis der Feuerwehren in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein. Zu jeder Tages- und Nachtzeit wurden 815'001 Einsatzstunden in 72'785 alarmmässigen Einsätzen geleistet. Dazu kommen 10'577 planbare Einsätze mit 69'982 Einsatzstunden.

Der Personalbestand hat nur scheinbar abgenommen

118 swissfire.ch

Ausgabe 5/2018

Mit den von der Feuerwehr Koordination Schweiz (FKS) bei den kantonalen Feuerwehrinstanzen erhobenen Daten lassen sich seit 2005 die Entwicklungen im schweizerischen-liechtensteinischen Feuerwehrwesen darstellen.

Rauchsäule kilometerweit sichtbar

118 swissfire.ch

Ausgabe 5/2018

Der 21. Februar 2018 ist ein Mittwochnachmittag wie jeder andere – wäre da nicht plötzlich über Rothrist eine dichte, schwarze Rauchwolke zu sehen. Kilometerweit ist zu beobachten, wie sich der Himmel über der Aargauer Gemeinde verdunkelt. Kurz vor 16.00 Uhr bricht im Industrieareal ein Fahrzeugbrand aus, der auf die ganze Lagerhalle übergreift. Um 16.03 Uhr wird die gesamte Feuerwehr Rothrist alarmiert.

Tiefgaragenbrand: Personen evakuiert

118 swissfire.ch

Ausgabe 5/2018

Am frühen Morgen des 30. Dezember 2017 bricht in einer Tiefgarage an der Äusseren Luzernerstrasse in Oftringen ein Autobrand aus. In der Folge müssen aus mehreren Mehrfamilienhäusern 85 Personen durch die Einsatzkräfte evakuiert werden. Ein Grossaufgebot von Feuerwehr, Zivilschutz/RFO, Rettungsdienst und Polizei bewältigen einen herausfordernden Einsatz mit guter Zusammenarbeit.

Juni 2018**Feuerwehr setzt neu auf einen Standort**

Aargauer Zeitung

1. Juni 2018

Zehn Jahre nach der Fusion der Feuerwehren Windisch, Habsburg und Hausen machen sich die beteiligten Gemeinden Gedanken über die Zukunft. Heute ist die Organisation untergebracht am Hauptstandort Hausen. Der Nebenstandort befindet sich in Windisch. Vorgesehen ist nun ein zentraler Magazinstandort für Feuerwehrfahrzeuge, Anhänger, Materiallager sowie Nebenräumen für Theorie, Besprechungen, Administration und Führung. Angestrebt wird ein Ausbau des Hauptmagazins Hausen. Der Standort Windisch dagegen soll aufgehoben werden.

Gemeinde sucht Anschluss ans Eigenamt

Aargauer Zeitung

7. Juni 2018

Mülligen plant, sich aus der gemeinsamen Feuerwehr mit Birmenstorf zu verabschieden und sich neu der Regionalen Feuerwehr Eigenamt anzuschliessen. Bei letzterer, stellt der Gemeinderat fest, wäre die finanzielle Belastung geringer – wegen eines anderen Kostenverteilers und der Verteilung der Kosten auf mehrere Gemeinden. Der Entscheid liegt bei den Stimmberechtigten. Erfüllt werden können gemäss Gemeinderat die einschlägigen sicherheitsrelevanten Vorgaben und Richtlinien der AGV, insbesondere die Voraussetzungen der rechtzeitigen örtlichen Erreichbarkeit.

Katze als Rauchmelder

118 swissfire.ch

Ausgabe 6/2018

Am Donnerstag, 22. Februar 2018, wird die Feuerwehr Ehrendingen-Freienwil um 21.32 Uhr zum Einsatz in Ehrendingen aufgeboten. Die Alarmmeldung lautet: «Brand gross, in Ehrendingen, Tiefenwaag 4, Rauch in Estrich, Glutnester». Die Katze hat die Bewohner geweckt, und so können sie rechtzeitig das Haus verlassen und sofort die Feuerwehr alarmieren. Als die Situation um 01.00 Uhr unter Kontrolle ist, findet ein Lagerapparat mit der Einsatzleitung, den Offizieren und der AGV statt. Dieser Rapport fördert eine gut koordinierte Weiterarbeit und einen geordneten Teilabzug der Einsatzkräfte. Der Einsatz ist um 01.30 Uhr beendet.

Die Visitenkarte der Feuerwehr

118 swissfire.ch

Ausgabe 6/2018

Der eintägige Fachkurs Verkehrsdienst, der von der AGV veranstaltet wird, findet fünfmal pro Jahr mit durchschnittlich jeweils gegen 50 Teilnehmenden statt. Von den Kursabsolventen wird aufgrund des gedrängten Kursprogrammes mit zwei theoretischen und zwei praktischen Lektionen hohe Konzentration, Selbstdisziplin und eine schnelle Auffassungsgabe gefordert. Denn gleich nach der Mittagspause werden die Kursteilnehmer wortwörtlich auf die Strasse gesetzt. Sie beziehen ein erstes Mal Standort bei einer Strassenkreuzung und müssen jetzt nicht mehr Feuerwehrleute anweisen, sondern den Verkehr regeln.

Gut trainiert für den Ernstfall

118 swissfire.ch

Ausgabe 6/2018

Die Feuerwehr Oftringen hat in Zusammenarbeit mit der Stützpunktfeuerwehr Zofingen und dem Rettungsdienst Aargau West eine Strassenrettungsübung durchgeführt. Rund 50 Einsatzkräfte der verschiedenen Dienste standen im Einsatz. In den nachfolgenden Übungsbesprechungen wurden viele lobende Worte gefunden.

Juli 2018

Chancen und Grenzen

118 swissfire.ch

9. Juli 2018

Traditionsgemäss trafen sich die Kaderangehörigen der Feuerwehren in der Stützpunktregion Zofingen zum Jahresstarttreffen im Berufsbildungszentrum in Zofingen. Organisiert wird das Startreferat jeweils vom Feuerwehrverband Stützpunktregion Zofingen. In diesem Jahr ging es um das Thema Einsatz von Drohnen in der Feuerwehr.

Lehrgang Verantwortungsträger

118 swissfire.ch

Ausgabe 7/2018

Um den Einführungskurs für Offiziere der AGV absolvieren zu können, mussten die Teilnehmenden zu Beginn eine Aufnahmeprüfung bestehen. Auf diese konnten sie sich vorgängig zum Kurs vorbereiten. Die Highlights des Einführungskurses bildeten ein Trainingsparcours sowie die Übung «Taktisches Training». Den feierlichen Abschluss des Einführungskurses bildete am Freitagabend, 20. April, die Diplomübergabe in der katholischen Kirche von Künten. Als Gastreferentin gratulierte die Remetschwiler Gemeinderätin Olivia Schmidt Baumann den frisch ausgebildeten Offizieren.

Unter den Augen des Kursinspektors

118 swissfire.ch

Ausgabe 7/2018

In Hunzenschwil wurden 58 Feuerwehrangehörige aus dem Kanton Aargau am Einführungskurs Gruppenführer für ihre erste Kaderfunktion ausgebildet. Als Kurszentrale stand das frisch eingeweihte Schulhaus zur Verfügung. «Die Klasse ist etwas nervöser als gewöhnlich», sagt Feuerwehrinstruktor und Klassenlehrer Fabian Engel. Aber das kann auch nicht wirklich verwundern. Denn die Einsatzübung, welche die Teilnehmenden des Einführungskurses Gruppenführer am letzten Kurstag in Hunzenschwil zu absolvieren haben, wird vom Kursinspektor persönlich begutachtet.

August 2018

Chemiewehrübung

118 swissfire.ch

Ausgabe 8/2018

Der heisse Sommerabend des 19. Juni 2018 brachte das Kader der Feuerwehr Sisslerfeld und der Chemiewehr DSM Sisseln bei der Bewältigung der Chemiewehrübung im fricktalischen Münchwilen arg ins Schwitzen. Die schweisstreibenden Herausforderungen waren nach 90 Minuten zur Zufriedenheit der Übungsleiter erledigt.

September 2018

Koordination in der Krise

118 swissfire.ch

Ausgabe 9/2018

Während dreier Jahre hat das Departement Gesundheit und Soziales die Regionalen Führungsorgane (RFO) des Kantons Aargau mit der Übung „Collaboratio“ einer Prüfung unterzogen. In Gebenstorf und Turgi wurde das RFO Wasserschloss mit verschiedensten Herausforderungen konfrontiert. Das Krisenszenario, das die Feuerwehr Gebenstorf-Turgi unter Kommandant Michael Küng für den Übungsabend vorbereitet hatte, stellte das RFO Wasserschloss, vor verschiedene Herausforderungen.

Standing Ovation zur Degradierung...

118 swissfire.ch

Ausgabe 9/2018

Nach 15 Jahren als Kommandant macht Jürg Wirhtlin, genannt „Schueni“, seinem Nachfolger Richard Urich Platz. Die Übergabe in luftiger Höhe war ebenso bezeichnend, wie seine Abwesenheit an der Laudatio: Ein Einsatz rief ihn zur Pflicht. Wirhtlin bleibt der Feuerwehr Möhlin als Materialwart erhalten.

Stephanie Züblin, Kommunikationsverantwortliche Abteilung Feuerwehrwesen, AGV